Zugestellt durch post.at

Nr. 4 / 2015

Aufgabedatum: 4.9.2015

Bitte informieren Sie Ihre Nachbarn von diesem Flugblatt; sie könnten es nicht

erhalten haben.

office@hetzendorf-pro.at



www.hetzendorf-pro.at

WARNUNG!

Am Beispiel des Gleisdreiecks erkennen Sie, was unsere Stadtregierung mit Meidlings restlichem Grünbestand macht: Trotz unzähliger leerstehender Wohnungen fördert und finanziert man aus Ihrem Steuergeld die brutale Verbauung mit Wohnburgen!

Gleiches droht auch der Parklandschaft am Rosenhügel (Emil Behring-Weg). Sollte die SPÖ nach dem 11. Oktober weiter herrschen, wäre alsbald auch die Nordzone des Südwestfriedhofs einschließlich der "Hundewiese" dran!





Wir engagieren uns, damit

- » Bürger mitbestimmen können
- » orts- und sozialverträglich geplant wird
- » unsere Umwelt sorgsam behandelt wird
- » Verkehrsprobleme anrainergerecht gelöst werden
- » die Nahversorgung nicht unter die R\u00e4der kommt
- » der Schutz historischer Ensembles ernst genommen wird



Das Team von Pro Hetzendorf (PH)

Die Bürgerpartei für Meidling



Bezirksrat Mag. Franz Schodl AHS - Lehrer i.R.

"Schluss mit der unerträglichen Verkehrsbelastung sowie Zerstörung von Grünraum und Ortsbild. Was unser Bezirk braucht, ist eine ehrliche Politik für Menschen, frei von

Machtmissbrauch und Korruption. Eine Politik, welche Bürger mitbestimmen lässt bei der Verbesserung und Erhaltung ihres Lebensraumes."



Elisabeth Sopper

Angestellte

"Wer in der Demokratie einschläft, wird in der Diktatur erwachen. Parteinahe Bauträger diktieren bereits Politik und Verwaltung. Wenn die Mehrheit schweigt, haben diese Kreise

leichtes Spiel. Darum wollen wir wachsam sein, zusammenstehen und dagegen auftreten."



Prof. (FH) Dr. Otto Weihs

Hochschullehrer

"Das Gute ist oft der Feind des Besseren - Pro Hetzendorf setzt sich für Verbesserungen ein, deshalb ja zu PH."



DI Richard Kuchar

Zivilingenieur für Schiffsbautechnik

"Gemeinsam sind wir stärker - Kompetenz ist dazu hilfreich!"



Heinrich Wesel

Konsulent

"Wutbürger? Nein! Wir sind einfach moderne Bürger, die ihre gesetzlich garantierte Mitbestimmung leben wollen. Das konstruktive Miteinander wäre der richtige Weg."



Beatrix Riedel

Ordinationsassistentin

"Wo Unrecht zu Recht wird, wird Widerstand zur Pflicht" (Bertolt Brecht)



Manfred Dittler

Fahrradmechaniker, selbst.

"Nur im Dialog findet man Gemeinsames"



Peter Mitteregger

Technischer Angestellter Petitionseinbringer zur Rettung der Hundewiese

"Für die dauerhafte Erhaltung unserer Lebensqualität muss die Rot/Grüne Betonlobby gestoppt werden."

Wofür setzen wir uns aktuell ein?

Zum Beispiel:

Grünwidmung der "Hundewiese" mit Nordzone des Südwestfriedhofs

Für die beiden benachbarten Grünareale (dzt. Bausperre) ist es uns gelungen, einen Allparteienantrag ans Rathaus zwecks Grünwidmung für Hetzendorfs Bewohner zu erwirken. Bgm Häupl & Co. geben sich sehr zugeknöpft. Sicher warten sie nur die Wahlen ab, um sodann - soferne noch am Ruder - ihre Genossen Bezirksräte auf eine Baulandwidmung ("Urbanes Wohnen") einzuschwören. Wir verlangen weiterhin ohne Kompromisse eine Grünwidmung!

Orts- und sozialverträgliche Bebauung am Emil Behring-Weg

Die rot/grün/schwarzen Bezirksräte haben der geplanten Umwidmung der Parklandschaft in ein Hochhaus-Ghetto zugestimmt und damit gegen die Interessen tausender Bürger gehandelt! Sollte der Gemeinderat diesen Widmungsentwurf durchpeitschen, wäre eine Verbauung im geplanten Ausmaß (1.100 Wohnungen!) wegen unlösbarer infrastruktureller Probleme dennoch fraglich.

Wir beharren auf einer Herabsetzung der Bauhöhen auf Bauklasse I und II.

Breitenfurter Straße: Ortsbild erhalten und Betriebe fördern

Angetrieben von "Projektentwicklern" und Bodenspekulanten, plant die MA 21 brutale Aufstockung der Bauklasse I auf Bauklasse III und V (entspricht einer Höhe des "Big Point"!) - für "Urbanes Wohnen", versteht sich…

Unser Ziel hingegen ist die Bewahrung der dörflichvorstädtischen Häuserfront sowie die Förderung hier ansässiger Gewerbebetriebe!

Anrainerparken am Tivoli

Trotz Parkraumbewirtschaftung ist die Gartensiedlung Tivoli von den Autos zahlreicher Schönbrunnbesucher saisonal hoffnungslos zugeparkt. Unser Verlangen nach Anrainerparkplätzen hat amtliche Erhebungen zum Angebot und Bedarf an PKW-Stellplätzen in Gang gebracht.

Nach deren Auswertung sollte das Anrainerparken verwirklicht werden. Wir bleiben dran!

Impressum: PH ("Pro Hetzendorf"), Mag. Franz Schodl u.a., alle 1120 Wien, Kiningerg. 12. Druck: Claus Thienel Offsetdruck, 1120 Wien, www.druckim12ten.at

- gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, UW 1109



Auflösung der Henkel - Geruchswolke

Um die Geruchsbelastung vieler Hoffingersiedlungsbewohner abzustellen, mußte der Waschmittelriese der Bezirksbehörde ein detailliertes Sanierungskonzept seines Zentrallagers vorlegen. Demnächst geht 's um dessen Umsetzung.

Sie sollte noch heuer abgeschlossen sein und den Anrainern spürbare Erleichterung bringen.

Am 11. Oktober können Sie zwei verschiedene Stimmen abgeben:

Die eine für den Gemeinderat (weißer Stimmzettel). Auf dem **gelben Stimmzettel** für die Meidlinger Bezirksvertretung finden Sie "**Pro Hetzendorf" (PH) auf Listenplatz 5**!



Besuchen Sie unsere Homepage www.hetzendorf-pro.at

Ihre Zuschriften erreichen uns auch unter office@hetzendorf-pro.at

Bitte fügen Sie Ihrem e-mail an uns Ihre Telefonnummer zwecks Rückanruf bei.

Einladung zum **Bürgerstammtisch**

Montag, **14. September** 2015 Hervicus Hof Hervicusgasse 35 Beginn: 19 Uhr

Treffen Sie unseren Kandidaten!